

## Was ist das Ziel des Basiskurses?

Die Ausbildung eines Metallbaukonstruktors bedeutet einen großen zeitlichen Aufwand. Als Problemfeld wurde hauptsächlich das erste Lehrjahr der vierjährigen Lehre ausgemacht. Aus diesem Grund hat der AM Suisse ein unterstützendes Ausbildungsmodell geschaffen, das die Unternehmen bei der Ausbildung von Metallbaukonstruktoren im ersten Jahr unterstützen soll. Dadurch wird der Berufsbildner stark entlastet, und kann sich während einer Zeit, in der er sich zeitlich intensiv mit der Ausbildung eines Lernenden beschäftigen müsste, gezielt auf seine Kerntätigkeit konzentrieren.

## Wie ist der Basiskurs aufgebaut?

Der Basiskurs startet mit dem ÜK 1, in dem die Einführung in den Beruf sowie die Vermittlung der Grundlagen erfolgt. Darauf folgt mit dem Werkstatt- und Montagepraktikum 1 der erste Aufenthalt im Betrieb. Durch das Praktikum wird der Lernende in der Praxis mit dem Material und den im ÜK erlernten Begriffen konfrontiert. Um das Gelernte weiter zu vertiefen, findet der ÜK 2 direkt im Anschluss an das Praktikum statt. Danach startet der eigentliche Basiskurs mit dem ersten Themenblock. Ab diesem Zeitpunkt befindet sich der Lernende abwechselnd im Kurs und im Betrieb, bis er im Sommer den Kurs mit dem Themenblock 5 abschließt.

## Wie ist der Ablauf des Basiskurses vorgesehen?

August / September	ÜK 1	(5 Wochen)
September / Oktober	Werkstatt- und Montagepraktikum 1	(5 Wochen)
Oktober / November	ÜK 2	(3 Wochen)
November / Dezember	Themenblock 1	(3 Wochen)
Januar / Februar	Themenblock 2	(4 Wochen)
März / April	Themenblock 3	(3 Wochen)
April / Mai	Werkstatt- und Montagepraktikum 2	(5 Wochen)
Mai / Juni	Themenblock 4	(3 Wochen)
Juni / Juli	Themenblock 5	(3 Wochen)

## Welche Lerninhalte werden vermittelt?

- Themenblock 1 CAD Grundlagen + Allg. Metallbau
- Themenblock 2 Grundlagen Treppen und Geländer
- Themenblock 3 Grundlagen Fenster und Türen
- Themenblock 4 Grundlagen Fassaden
- Themenblock 5 Projektarbeit

## Welche Tiefe hat ein Themenblock?

Die Themenblöcke vermitteln das ganze Spektrum des jeweiligen Themas, dabei stehen diese immer in Verbindung mit Theorie und Praxis. Ziel des Basiskurses ist es, die jeweiligen Themen so nahe wie möglich an der Praxis zu halten und auf eine starre, schulische Unterrichtsweise zu verzichten.

Innerhalb der Themen werden folgende Inhalte vermittelt:

- Planungskennnisse (AutoCAD, Office, Stücklisten, Terminpläne, Auslastung...)
- Produktekenntnisse (Schlösser, Bänder, Antriebe...)
- Werkstoffkenntnisse (Stahl, Aluminium, Edelstahl, Kunststoffe...)
- Produktionskenntnisse (Schweißen, Abkanten, kleben, Lasern ...)
- Montagekenntnisse (Schrauben, Dübel, Kleben, Hebeeinrichtungen...)
- Geltende Normen, Gesetze und Vorschriften

Da an und aus der Praxis gearbeitet wird, gehören auch Maßaufnahmen, Fachvorträge, Produktschulungen, Exkursionen etc. zum Kursinhalt.

---

### **Wie sieht ein konkretes Beispiel aus dem Basiskurs aus?**

Bereits mit dem ersten Themenblock steigen wir direkt in die CAD Grundlagen ein und verknüpfen diese mit Metallbauarbeiten. Es gibt ganze einfache Arbeiten wie das Aufzeichnen einer Konsole und das Erstellen eines Genehmigungs- wie Produktionsplanes. Bei dieser Übung wird auch mittels Applikation gleich eine Stück- sowie Zuschnittsliste inkl. Staboptimierung generiert und angewendet.

Eine umfassendere Aufgabe besteht darin, einen einfachen außen Handlauf aufzuzeichnen, dabei die gültigen Normen und Vorschriften einzuhalten und die Materialien inkl. Vor- und Nachteile kennen zu lernen. Die zu zeichnenden Einzelteile werden in normalen und dynamischen Blöcken erstellt und in die Bibliothek eingebunden. Danach ist der eigentliche Handlauf mit einem sauberen Genehmigungsplan sehr rasch gezeichnet.

### **Was macht der Lernende während den Betriebsaufenthalten?**

Die Lernenden erhalten zum Abschluss eines Themenblocks Aufgaben, welche sie im Betrieb erarbeiten können. Es ist dem Ausbildungsbetrieb freigestellt, ob der Lernende an den Aufgaben oder an betrieblichen Projekten mitwirken kann. Während den Aufenthalten im September / Oktober sowie April / Mai wird vorgeschlagen, dass die Lernenden ein Werkstatt- und Montagepraktikum absolvieren. Dadurch können sie bereits sehr früh die Theorie mit der Praxis verknüpfen.

### **Wie hoch sind die Kurskosten?**

Basiskurs MBK (15 Wochen, modular)	CHF 6'600.00
ÜK 1 und 2 (für Mitglieder)	CHF 1'920.00

### **Welche zusätzlichen Kosten fallen an?**

Die zusätzlichen Kosten für Anreise und Verpflegung sind Sache der Lehrbetriebe oder der Lernenden. Damit die Lernenden im Basiskurs arbeiten können, wird zusätzlich ein Notebook mit AutoCAD und einer 2D- Metallbauapplikation vorausgesetzt. Dabei spielt es keine Rolle welche 2D- CAD Applikation Sie verwenden.

### **Wo findet der Basiskurs statt?**

Der Basiskurs wird im Bildungszentrum des AM Suisse Zentral durchgeführt. Das Bildungszentrum befindet sich an der Sappeurstrasse 3 in 6210 Sursee. Hier werden das ganze Jahr überbetriebliche Kurse diverser handwerklicher Lehrberufe angeboten. Durch die breite Infrastruktur haben die Lernenden jederzeit die Gelegenheit mit dem Kursleiter einige Themen direkt in der Werkstatt anzuschauen und offene Fragen praxisbezogen zu beantworten.

### **Wieso gerade der Standort Sursee?**

Sursee liegt mittig den Städten Bern, Zürich, Luzern und Basel. Somit kann der Basiskurs auch für Betriebe, welche ländlich liegen, zentral genutzt werden. Dadurch das Sursee innerhalb dieser Regionen mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar ist, können die Lernenden am Abend auch wieder zeitig zu Hause sein.

### **Was bietet das Kurslokal?**

Das Kurslokal bietet den Lernenden ein gut eingerichtetes Schulzimmer. Nebst den verschiedenen technischen Produkteunterlagen und Handmustern steht auch ein großzügiger Arbeitsplatz für jeden Kursteilnehmer zur Verfügung. Jeder Arbeitsplatz ist ergonomisch eingerichtet und mit einem eigenen Monitor, eigener Tastatur und eigener Maus ausgestattet. Dies ermöglicht eine Atmosphäre wie in einem technischen Büro. Selbstverständlich gehören auch Beamer, Drucker und Internetzugang per WLAN oder Kabel zur Infrastruktur.

Für das leibliche Wohl steht im 1. Obergeschoss eine kleine Küche zur Verfügung. Ausgestattet mit Kühlschrank, Mikrowellen und Getränke-Automaten lassen sich hier kleinere Speisen zubereiten. Alternativ sind in der Nähe aber auch Restaurants mit vergünstigtem Mittagessen, Mc Donalds, Migros, etc. anzutreffen.

### **Was kann mein Lernender nach dem Basiskurs?**

Ihr Lernender wird nicht mehr können als andere, jedoch wesentlich selbständiger sein. Aber der Lernende wird nach dem Basiskurs soweit sein, dass er die Betrieblichen und Projekttechnischen Abläufe versteht, sich seine Grundlagen selber beschafft und unter Aufsicht kleiner Aufträge selbstständig abwickeln kann. Von der Maßaufnahme über die Planung, durch die Produktion und Montage, bis hin zur Bauabnahme verfügen die Lernenden über das Grundwissen.

### **Für welche Unternehmungen ist der Basiskurs das richtige Hilfsmittel?**

Haben Sie keine Zeit sich um Lernende zu kümmern?

Erscheint Ihnen der Aufwand für die Ausbildung eines 4- Jährigen Metallbaukonstruktors zu hoch?

Sie haben dieses Jahr noch keinen Ausbildungsplatz frei?

Sie haben Bedenken eine solide Grundbildung anzubieten?

Sie denken das braucht es nicht?

Sie möchten auch in Zukunft gut ausgebildete Fachleute finden?

Wenn Sie diese Fragen mit Ja beantworten können, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Mit dem Basiskurs werden Betriebe entscheidend entlastet und durch den Kursleiter während den Betriebsaufenthalten mit Rat und Tat unterstützt. Dadurch kann gemeinsam eine professionelle und umfangreiche Grundausbildung sichergestellt werden.

### **Welche Vorteile haben Sie als Betrieb / Lehrmeister?**

- Sie finden eher Zeit sich Ihrer eigentlichen Arbeit zu widmen
- Die Ausbildung wird weniger aufwändig und über das Gesamte betrachtet für den Lehrbetrieb kostengünstiger
- Sie können den MBK früher und vollwertiger Einsetzen
- Der MBK verfügt in den Themengebieten über ein ausgeprägtes Fachwissen
- Sie helfen nachhaltig mit, qualitativ hochstehende Fachleute auszubilden

### **Wer unterrichtet den Basiskurs?**

Der Basiskurs wird durch einen ausgebildeten Metallbauprojektleiter mit fundierter Erfahrung in allen Betrieblich- und Projekttechnischen Bereichen vermittelt. Aufgrund der bisherigen Tätigkeiten, von der Maßaufnahme bis zur Projektabrechnung, den kleineren und größeren Projekten im In- und Ausland sowie der gesamten Personalführung eines Betriebes, kann ein breiter Wissensstand vermittelt werden.

### **Was ist mit dem Besuch der Berufsfachschule während des Basiskurses?**

Die Berufsfachschule, sowie die Berufsmaturität (BM) können während des Aufenthaltes im Basiskurs ganz normal besucht werden.

### **Sind die unterschiedlichen, kantonalen Schultage oder der zusätzliche Besuch der Berufsmaturität ein Nachteil während des Basiskurses?**

Nein, es spielt keine Rolle an welchen Wochentagen Ihr Auszubildender die Berufsfachschule besucht und ob er noch zusätzlich die Berufsmaturität absolviert. Im Basiskurs können alle Teilnehmer individuell betreut, gefördert und ausgebildet werden. Je nach Anwesenheit der Auszubildenden werden mehr oder weniger Aufgaben erarbeitet. Die Vermittlung der Grundlagen und des Fachwissens wird aber mit allen Teilnehmern erarbeitet.

### **Wie kann ein interessierter Betrieb vorgehen, um sich selber ein Bild der Ausbildung zu machen?**

Alle Interessierten Betriebe oder Berufsbildner sind jederzeit willkommen. Gerne können Sie während eines Themenblocks im Kurslokal vorbei kommen und sich ein Bild vom Alltag während des Basiskurses machen. Für eine Terminvereinbarung können Sie sich jederzeit unter untenstehender Adresse melden.

### **Wer ist mein Ansprechpartner?**

Die Kursadministration läuft über:

Metaltec Suisse  
Gerardo Dapoto  
Seestrasse 105  
8027 Zürich  
g.dapoto@amsuisse.ch  
044 285 77 33

### **Was gilt es noch zu beachten?**

Die Anmeldung erfolgt mittels Anmeldeformular des AM Suisse. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl werden die Anmeldungen jeweils nach der Reihenfolge des Eingangs (Poststempel) berücksichtigt.